



## **Verhaltenskodex bzw. Leitfaden des Nachwuchsförderzentrums Frickenhausen e. V. (im weiteren Verlauf Nfz genannt):**

### **Verhaltenskodex Spieler:**

#### **1. Respekt**

Zwischen Trainern und Jugendspielern/Jugendspielerinnen einerseits und unter sämtlichen Jugendspielern/Jugendspielerinnen des Nfz andererseits besteht ein vertrauensvolles Klima, welches von gegenseitigem Respekt geprägt ist. Wer Respekt verlangt, muss ihn auch gegenüber anderen zum Ausdruck bringen.

#### **2. Pünktlichkeit**

Rechtzeitige Anwesenheit vor Spiel- und Trainingsbeginn. Der Jugendspieler/die Jugendspielerin soll eine Viertelstunde vor Trainingsbeginn da sein. Bei Spielen werden die Treffpunktzeiten von den Trainern vorgegeben. Zu Auswärtsspielen sollte ein gemeinsamer Treffpunkt und eine gemeinsame Hin- und Rückfahrt gewährleistet sein.

Bei etwaiger Verhinderung ist dies rechtzeitig zu entschuldigen.

#### **3. Zuverlässigkeit**

Das Fußballtraining und das Fußballspiel sollten eine hohe Priorität haben. Fußball ist ein Mannschaftssport und fordert eine hohe Zuverlässigkeit, denn die Mannschaft braucht jeden einzelnen Mitspieler/Mitspielerin. Wer Zuverlässigkeit erwartet, sollte selbst mit gutem Beispiel vorangehen.

#### **4. Fairness**

Absichtliche schwere Fouls, mit denen wir in Kauf nehmen unsere Gegenspieler zu verletzen, Beschimpfungen, Beleidigungen oder Provokation werden nicht geduldet. Schiedsrichter- und Trainerentscheidungen werden ohne Kommentar akzeptiert. Alle Spieler/Spielerinnen haben sich in den Dienst der Mannschaft zu stellen. Es zählen nur der gemeinsame Erfolg und ein sportlich faires Auftreten.

#### **5. Einstellung**

Konzentrierte Teilnahme jedes Jugendspielers / jeder Jugendspielerin am Trainings- und Spielbetrieb. Den Anordnungen der Trainer ist Folge zu leisten. Die vorgegebenen Übungen sind mit größtem Einsatz, entsprechend der Fähigkeiten jedes einzelnen, durchzuführen.

#### **6. Mitarbeit und Verantwortung**

Die Jugendspieler/innen müssen sich vor dem Trainingsbeginn beim Aufbau und nach dem Trainingsende beim Abbau der Trainingsgeräte beteiligen. Mit den vom Verein gestellten Trainings- und Spielmaterialien ist pflichtbewusst umzugehen. Schmutzige Bälle und Trainingsmaterial sind zu säubern und ordentlich aufzuräumen. Nach dem Spiel ist der Trikotsatz zu zählen, damit kein Teil verloren geht. Ebenso sind Umkleieräume nach dem Training und dem Spiel (auch bei Auswärtsspielen) auszukehren oder auf jeden Fall sauber zu verlassen.



## **7. Training und Wettkampfbetrieb**

Im Training sollten und im Spiel müssen Schienbeinschoner zur Unfall- und Verletzungsvorbeugung getragen werden. Außerdem ist die Abnahme von Schmuck im Training und im Spiel Pflicht, so dass niemand verletzt werden kann. Trainer und Betreuer stehen in der Verantwortung, dass diese Vorsichtsmaßnahmen eingehalten werden. Die Gesundheit aller Beteiligten sollte immer im Vordergrund stehen.

Vor jedem Spiel sollte eine Teamsitzung stattfinden. Treffpunkt, Spielort, Kader und Ausrüstung soll den Kindern und Jugendlichen bzw. im kleinen Bereich den Eltern rechtzeitig und ausführlich mitgeteilt werden. Die Nichtberücksichtigung im Kader muss den betreffenden Spielern/Spielerinnen bzw. Eltern grundsätzlich mitgeteilt und begründet werden.

## **8. Prävention**

Das Nfz duldet keinerlei Drohungen, Tätlichkeiten, unbeherrschtes Verhalten, Sachbeschädigungen, Diebstähle oder sonstige Straftaten. Der Konsum von Tabakwaren und Alkohol ist allen Jugendspielern/Jugendspielerinnen unter 16 Jahre untersagt. Von Jugendspielern/Innen ab 16 Jahre ist es erwünscht und wird vom Nachwuchsförderzentrum erwartet, dass auf dem Sportgelände und bei Sportveranstaltungen auf Alkohol und Nikotin verzichtet wird.

Probleme jeglicher Art, können vertrauensvoll an die Trainer oder an die Vorstandschaft des Nfz angetragen werden. Soweit es in unserer Macht steht, werden wir versuchen, anliegende Probleme gemeinsam zu lösen. Selbstverständlich werden alle Anliegen vertraulich behandelt.

## **9. Integration**

Es werden keine Unterschiede bei Nationalität, Glauben, Hautfarbe, Können und Begabung gemacht. Jeder wird gleich behandelt. Deshalb „behandle jeden so, wie du auch behandelt werden möchtest“. Alle ziehen an einem Strang, denn wir sind eine Mannschaft, sind eine Gemeinschaft, ein Verein. Deshalb wollen wir, dass im Training, im Spiel oder in der Kabine deutsch gesprochen wird. Niemand soll ausgegrenzt werden und Missverständnisse sollen vermieden werden.

## **10. Folgen bei Nichtbeachtung**

Mündliche Verwarnung.

Schriftliche Verwarnung – verbunden mit einer Mitteilung an die Eltern.

Trainingsverbot auf bestimmte Zeit (höchstens 4 Wochen).

Ausschluss aus dem Nachwuchsförderzentrum.

## **Verhaltenskodex Trainer u. Betreuer**

Trainer und Betreuer haben auf Grund ihrer Vorbildfunktion dafür zu sorgen, dass sie in der Öffentlichkeit den Verein positiv repräsentieren. Gleichzeitig gebietet es sich, dass sie zuverlässig und pünktlich beim Training erscheinen und sich entsprechend vorbereitet haben. Gegenüber Spielern/Spielerinnen, Eltern und Schiedsrichtern gebietet es der Respekt und der Anstand einer positiven Kommunikation.



1. Umgang mit Spielern:
  - Ansprache mit Name
  - Positive u. konstruktive Kritik
  - Spaß am Sport und am Mannschaftsspiel vermitteln
  - Ausgewogene und altersgerechte Trainingseinheiten
  - Schutzbestimmungen prüfen bzw. beachten
  
2. Verhalten
  - Fairness: unsere Trainer und Betreuer sollten immer fair zu ihren Spielern/Spielerinne, Eltern, Gegnern und Schiedsrichtern sein. Sie sollen unseren Kindern und Jugendlichen beibringen fair zu spielen und zu handeln.
  - Zuverlässigkeit: unsere Trainer und Betreuer sollen zuverlässig und pünktlich sein. Nur so können sie das gleiche auch von ihren Spielern erwarten. Dazu zählt auch gut vorbereitet zum Training zu kommen.
  - Vorbildfunktion: unsere Trainer und Betreuer haben eine Vorbildfunktion und sollten sich dieser auch bewusst sein. Die Trainer u. Betreuer halten sich genauso an die Regeln wie Spieler, Spielerinnen, Eltern, Fans und Begleiter.
  - Nikotin u. Alkohol: wir erwarten von unseren Trainern und Betreuern, dass sie am Spielfeldrand und in der Gemeinschaft mit unseren Jugendlichen auf den Genuss von Nikotin und Alkohol verzichten.
  - Einstellung: der Spaß am Fußball sollte bei aller Ernsthaftigkeit im Vordergrund stehen. Nur eine Mannschaft, die gerne zum Training und zum Spiel kommt kann auch erfolgreich sein. „Erlebnis vor Ergebnis“!
  
3. Qualifikation: die Ausbildung der Trainer u. Betreuer im Jugendbereich ist für die sportliche und soziale Entwicklung der Kinder und Jugendlichen ein wichtiger Baustein. Unsere Trainer und Betreuer bekunden ausdrücklich Ihre Bereitschaft zur Aus- und Fortbildung.

### **Verhaltenskodex Eltern**

Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist die Grundlage für eine erfolgreiche Jugendarbeit. Bei mindestens einem Elternabend pro Saison, vom jeweiligen Trainer oder Betreuer einberufen, sollten die Eltern über alle wichtigen Ereignisse und Pläne informiert werden. Die Eltern haben das Recht, auf Rückfrage Begründungen vom Trainer/Betreuer zu erhalten. Die sportliche Entscheidungsbefugnis liegt einzig bei unseren Trainern und Betreuern

Der Verein erwartet von den Eltern, dass sie sich Ihrer Vorbildfunktion bewusst sind. Des Weiteren sollte es den Eltern klar sein, dass sie Eltern und nicht Trainer sind.



NACHWUCHSFÖRDERZENTRUM  
Frickenhausen e. V.

### **Verhaltenskodex Begleiter und Fans**

Schiedsrichter und/oder Trainerentscheidungen sind von Fans und Begleitern zu akzeptieren. Der Verein erwartet von den Fans und Begleitern, dass sie sich Ihrer Vorbildfunktion insbesondere gegenüber den jungen Spielern/Spielerinnen bewusst sind. Das Nachwuchsförderzentrum 1. FC Frickenhausen versteht sich als Verein ohne Rassismus, Gewalt, Beleidigungen und Provokationen.

Grundsätze wie Toleranz, Fairplay und Respekt stehen bei uns im Vordergrund und sollten von allen Begleitern und Fans berücksichtigt werden.

Um eine Gefährdung unserer Kinder u. Jugendlichen auszuschließen erwarten wir, von Fahrern u. Fahrerinnen zu Auswärtsspielen, absoluten Alkoholverzicht.

### **Wir über uns**

Das Nachwuchsförderzentrum 1. FC Frickenhausen e. V. steht Kindern bzw. Jugendlichen von 4 – 19 Jahren offen. Klarer Schwerpunkt in unserem Nfz ist eine vielseitige fußballerische Grundausbildung – verbunden mit gezielter Lauf- und Koordinationsschulung. Wichtig: In allen Ausbildungsstufen wird das Training von qualifizierten Trainern und Übungsleitern geleitet. Oberste Prämisse: Training soll Spaß machen! Trotzdem haben selbstverständlich sportliche besonders talentierte Kinder im Nfz ein Recht auf eine ihrer Begabung gerecht werdende leistungsorientierte Förderung und Forderung. Bekanntermaßen ist die sportliche Leistungssteigerung nur möglich durch konzentrierte Einstellung zu Training und Wettkampf. Jeder Spieler/jede Spielerin versucht in jedem Training und Spiel sein/ihr Bestes zu geben. Daher ist Disziplin jedes Einzelnen die Voraussetzung für das Erreichen persönlicher Ziele und für einen hohen Qualitätsstandard unseres Nachwuchszentrums. Eltern überlassen den Trainern jegliche Art von Anweisungen und unterstützen somit die Entwicklung der Spieler/Spielerinnen und beugen Konflikten vor. Das Training und die Spiele werden bei uns als Pflichttermine zuverlässig wahrgenommen. Pünktliches Erscheinen wird sichergestellt. Dies gewährleistet einen reibungslosen Ablauf während des Trainings- und Spielbetriebes. Schiedsrichter und Gegenspieler werden fair und korrekt behandelt. Wichtig: Auch Eltern repräsentieren unseren Verein nach außen und demonstrieren am Spielfeldrand angemessene Zurückhaltung.

**Fazit: Das Nachwuchsförderzentrum 1. FC Frickenhausen e. V. ist der richtige Weg in die Zukunft, wenn es um die professionelle, sportliche und pädagogische Förderung Ihrer Kinder geht.**